

Erledigt

Nach Update auf 10.11.6 funktionieren nur noch die Front-USB-Ports

Beitrag von „MarcWitt“ vom 9. August 2016, 19:59

Guten Abend zusammen!

Ich habe gerade das Update auf 10.11.6 gemacht. Funktioniert eigentlich alles, bis auf die USB-Ports....

Nach dem Update funktionieren nur noch meine beiden Front-Ports, alles andere ist tot...

Habe es grade mit diesem Kext probiert ([USBInjectAll für OS X 10.11.x El Capitan](#)), ohne Erfolg - weiß jemand Rat?

Gruß und Dank!

Beitrag von „al6042“ vom 9. August 2016, 20:06

Lass doch mal das Kext Utility nochmal drüber laufen und starte danach noch mal.

Beitrag von „MarcWitt“ vom 9. August 2016, 20:18

So, das hat schon mal einen kleinen Fortschritt gebracht: Es werden jetzt wieder alle Ports erkannt. Allerdings laufen an sämtlichen Ports nur 2.0-Geräte. 3.0 Stocks werden nicht erkannt. Über den 3.0 Hub funktionieren ebenfalls nur 2.0 Geräte und Stick (Apple Keyboard + Bluetooth-Dongle)...

Beitrag von „al6042“ vom 9. August 2016, 20:22

Mit welchen Kexten hast du USB3.0 vorher zum Laufen gebracht?
Installiere sie erneut...

Beitrag von „MarcWitt“ vom 9. August 2016, 20:27

USB 3.0 lief auf 10.11.5 noch gar nicht 😊 Hab das immer aufgeschoben - bis dann Update kam. Ich dachte, der Kext von dir installiert auch die 3.0-Ports?

Beitrag von „al6042“ vom 9. August 2016, 20:29

Nun...

Sieh mir nach, aber ich bin aktuell etwas weitreichender unterwegs... 😊
Welchen Kext habe ich dir gegeben?

Beitrag von „MarcWitt“ vom 9. August 2016, 20:32

War wohl ein kleines Missverständnis, mit deinem Kext meinte ich den hier: [USBInjectAll für OS X 10.11.x El Capitan](#)

Was anderes habe ich noch nicht probiert, also jedenfalls noch keinen speziellen Kext für USB3.0...

Beitrag von „al6042“ vom 9. August 2016, 20:36

Dann ist es tatsächlich noch der fehlende DSDT-Patch... 😊

Hast du eine DSDT im Verzeichnis /EFI/Oz/Acpi/Load auf deiner versteckten EFI-Partition?

Beitrag von „MarcWitt“ vom 9. August 2016, 20:38

Jo, diese im Anhang...

Beitrag von „al6042“ vom 9. August 2016, 20:55

Dann versuche es doch bitte mal mit folgender DSDT.aml...

Zur Vorsicht solltest du deine alte DSDT aber umbenennen, so dass sie nicht mehr auf .aml endet (z.b. DSDT.aml.org) oder in einen anderen Ordner legen.

Beitrag von „MarcWitt“ vom 9. August 2016, 21:01

Alles klar...probier ich direkt aus, vielen Dank 😊 Sollte oder sollte ich keinen NVRAM-Reset machen?

Beitrag von „al6042“ vom 9. August 2016, 21:03

Für die DSDT ist kein NVRAM-Reset notwendig. 😊
Viel Erfolg...

Beitrag von „MarcWitt“ vom 9. August 2016, 21:25

So...DSDT auf die EFI geschoben, neu gestartet. Nur Front USB funzt, Apple-Keyboard wird aber gar nicht erkannt. Nochmal den USBInjectAll mit KExtUtility installiert: Nur USB2.0 Ports gehen, 3.0 Ports sind komplett weg. Apple Keyboard wird nicht erkannt...

Beitrag von „al6042“ vom 9. August 2016, 21:48

Hm...

dann packe mal Maus und Tastatur an die Front-USBs und lasse das Kext Utility noch mal laufen...

Beitrag von „MarcWitt“ vom 9. August 2016, 23:02

Gleiches Spielchen...

Es werden nur USB2.0 Geräte/Sticks erkannt. Apple Tastatur gar nicht...

Beitrag von „al6042“ vom 9. August 2016, 23:05

Dann sollten wir mal die FakePCIID-Kexte testen...

Lade sie mal von hier runter, wirf den USBInjectAll raus und installiere die beiden Kexte per Kext Utility:

https://hackintosh-forum.de/dr...234_FakePCIID_XHCIMux.zip

Beitrag von „MarcWitt“ vom 9. August 2016, 23:26

Check, neuer Status:

- Front-USB: nur 2.0
 - Apple Keyboard an USB3.0 funzt
 - Maus über Bluetooth funktioniert nur abgehakt
 - Rückseitig nur USB 2.0
-

Beitrag von „kuckkuck“ vom 9. August 2016, 23:33

Spiel mal im Bios etwas mit dem XHCI Mode im Bios rum. Setzt den mal auf Auto, mal auf Smart Auto, mal Enabled...

XHCI und EHCI-HandOff muss aktiviert sein 😊

Beitrag von „MarcWitt“ vom 10. August 2016, 20:24

Guten Abend! Habe grade mal ausführlich mit XHCI rumgespielt...

Die Handoffs für EHCI und XHCI sind enabled. Mit allen XHCI-Modes (enabled/disabled/smart-auto/auto) bleiben ALLE USB-Ports tot, bzw. funzen nur im Bios. Einziger Effekt: Mit XHCI "enabled" brauche ich für´s booten nur noch 10 Sekunden statt gut 1 Minute;)

Beitrag von „kuckkuck“ vom 10. August 2016, 22:24

Dann probier das gleiche auch mal mit USBInjectAll.Kext. Dh die FakePCIID Kexts entfernen, USBInjectAll hinzufügen und die XHCI Modes durchprobieren. Wenn nichts klappt, dann machen wirs mit der uia_exclude list mit Hilfe von USBInjectAll 👍

By the way, welche Festplatte hast du?

Beitrag von „MarcWitt“ vom 11. August 2016, 00:01

Alles klar! Aber hast du ne Idee, wie ich die kexte austauschen kann komplett ohne Maus und Tastatur? :p

Beitrag von „kuckkuck“ vom 11. August 2016, 00:06

Letztens gingen doch noch 2 USB Ports, die beiden vorderen. Geh mal zu dem Status zurück und dann sollte Maus und Tastatur doch gehen 😊

Beitrag von „al6042“ vom 11. August 2016, 07:49

Ich bin hier immer noch sehr erstaunt über die Auswirkungen der Änderungen.
Ich würde auch vorschlagen, dass du auf den Stand von Dienstagabend zurück gehst:

Zitat

Check, neuer Status:

Front-USB: nur 2.0

Apple Keyboard an USB3.0 funzt

Maus über Bluetooth funktioniert nur abgehakt

Rückseitig nur USB 2.0

und wechselst dann die PCIIDs wieder mit dem USBInjectAll.

Das einige Ports nur mit USB2.0 liegt mit Sicherheit an der Port-Restriction in El Capitan (15 Ports anstatt was auch immer auf dem Board möglich ist)

Da in den Intel 9-Series und Skylake-Boards die die USB-Ports meistens doppelt (2.0 & 3.0) oder dreifach (1.1, 2.0 & 3.0) belegt sind, muss die Grenze von 15 Ports deaktiviert werden.

Da du Ozmosis nutzt, muss das direkt in den Kexten erledigt werden, während Clover das "OnTheFly" könnte.

Du kannst nach wieder "Inbetriebnahme" der USBs mit dem Punkt 2a aus folgendem Beitrag weitermachen:

<http://www.insanelymac.com/forum/...-usb-fix-el-capitan-1011/>

Punkt 2b sollte schon erledigt sein, da in der DSDT 24 USB-Ports definiert sind.

EH01 = 8

EH02 = 6

XHC = 10

Beitrag von „kuckkuck“ vom 11. August 2016, 10:25

Ich bin mir nicht sicher wie sinnvoll es ist die PortRestriction aufzulösen da dies in Zukunft zu Problemen führen könnte. Vielmehr würde ich veranschlagen mittels USBInjectAll und dem bootarg uia_exclude=HS... Die virtuell unbenutzen Ports aus den derzeit 15 ports zu entfernen, sodass nach und nach deine wirklichen HS und SS Ports nachrücken und zu diesen 15 erlaubten gehören. Somit kriegst du alle Ports + USB 3.0 Speed zum laufen. Derzeit werden offensichtlich reelle HS und SS Ports die du besitzt blockiert und sind somit nicht bei den 15 aktivierten Ports dabei... Sobald du USBInjectAll.kext installiert hast, kann ich dir helfen das ganze hinzubekommen. Außer natürlich du präferierst es das PortLimit aufzuheben 😊

Beitrag von „al6042“ vom 11. August 2016, 14:32

Das ist halt einer der großen Nachteile von Ozmosis, oder andersherum, der größte Vorteil von Clover...

Die Kexte "OnTheFly" beim Booten patchen und sich nicht die einzelnen Kexte manuell ändern zu müssen.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 11. August 2016, 17:42

Naja in diesem Fall geht die Ansteuerung der USBInjectAll.kexts über Bootargs genauso wie unter Clover... Ansonsten ist das natürlich einer der wenigen Nachteile die es gibt. Ich kann mich ja mal mit [@MarcWitt](#) an die Sache machen und vielleicht verstehst du dann wie ich vorgehen will [@al6042](#) 😊

Beitrag von „al6042“ vom 11. August 2016, 18:58

Be my guest... 😊

Beitrag von „MarcWitt“ vom 11. August 2016, 19:42

Guten Abend Leute!

Auch wenn das jetzt ein Noob-Ding ist: Ich komme nicht wieder auf den Stand von Dienstag-Abend zurück, da ich keinen der USB-Ports zum laufen bringen kann...ich habe alle XHCI-Modes probiert, mit keiner Bios-Einstellung geht auch nur ein einziger Port. Also habe ich weder eine Maus noch eine Tastatur zur Verfügung, was die Sache sicher erschwert...

Beitrag von „kuckkuck“ vom 11. August 2016, 19:48

Ehm... 🙌😄🙌 Joa. Hast du denn eine defaults.plist mein guter? Als du noch keinen Kext hattest, lief da noch was? Und als du noch keine DSDT hattest, wie sahs da aus? 😄

Beitrag von „MarcWitt“ vom 11. August 2016, 19:57

Also wie zu Beginn des Threats geschrieben - erst habe ich es mit den USBInjectall probiert, ohne Erfolg. Dann mit DSDT hier aus dem Threat von al6042 - ohne Erfolg. Dann habe ich USBInjectall entfernt und es mit DSDT + FakePCIID probiert...damit liefen erst dann nur Front und Rückseite USB2.0. Dann am nächsten Abend, OHNE jegliche Änderung waren dann alle Ports tot und sind es leider noch immer...

Beitrag von „kuckkuck“ vom 11. August 2016, 20:00

Hast du eine defaults.plist? Versuch mal mit gedrückter Shift taste zu booten. Ansonsten ist die defaults unsere einzige Möglichkeit.

[@MarcWitt](#) gingen irgendwelche USB Ports bevor du irgendeinen Kext hattest? Das kann ich dem thread nicht entnehmen, aber ich schätze mal schon.

Beitrag von „MarcWitt“ vom 11. August 2016, 20:33

Defaults hab ich (im Anhang), mit Shift-Booten geht leider nicht...

Beitrag von „kuckkuck“ vom 11. August 2016, 20:34

Ich bin nicht zuhause um sie zu bearbeiten, aber das muss ich auch nicht denn es geht anders viel schneller. Kennst du dich mit der shell aus? Folgendes:

Pack die in [dieser](#) Datei enthaltenen Ordner auf einen Fat32 formatierten stick. Dann Boote mittels F12 von diesem Stick. Du kommst (hoffentlich) in die Shell. Gib dort ein

Code

1. FS0:

Dann navigierst du mit `cd Efi`, `ls`, `cd Oz`, `ls` zu dem Ordner in dem deine `defaults.plist` liegt. Dann gib ein

Code

1. `edit defaults.plist`

mit den Pfeiltasten gehst du nach unten bis in die Zeile mit den `bootargs`. Dort bei den `bootargs` fügst du ein `-x` und ein `-v` hinzu. Dann speichern mittels den funktionstasten. Wenn das getan ist schreibst du `exit`. Geh dann ins BIOS und drücke `Win+Alt+P+R`. Dann Versuch OSX zu starten und hoff das die Sache funktioniert.

Beitrag von „MarcWitt“ vom 11. August 2016, 20:40

Nur mal gaaanz oberflächlich drin gewesen..wie komme ich da nochmal rein? Wenn du mir sagst, wie ich reinkomme und welche Kommandozeilen ich eingeben muss bekomme ich das glaube ich hin...;)

Beitrag von „kuckkuck“ vom 11. August 2016, 20:42

Steht alles oben 😊

Beitrag von „MarcWitt“ vom 11. August 2016, 20:45

Suuuper, vielen Dank! Das bekomme ich heute Abend nicht mehr hin, aber teste ich morgen Abend und halte dich auf dem Laufenden 😊

Beitrag von „kuckkuck“ vom 11. August 2016, 21:13

Super. Meine Hoffnung ist, das durch den safe mode (-x) der USB kext nicht mehr geladen wird, sodass irgendwelche USB hubs wieder gehen und du so die FakePciids entfernen und den USBInjectAll kext hinzufügen kannst. Dann können wir wieder arbeiten.

Beitrag von „MarcWitt“ vom 12. August 2016, 20:06

Nabend!

Bin jetzt in der Shell und habe auch in meiner defaults den Eintrag:

Code

1. `<key>boot-args</key>`

gefunden.

Wie füge ich die boot-args ein? In einer neuen Zeile:

Code

1. `<string>-x</string>`
2. `<string>-v</string>`

...oder wie? 😊

Beitrag von „kuckkuck“ vom 12. August 2016, 22:59

Ist kein String verfügbar nach bootargs? Hast du bisher keine Bootargs gesetzt? Wenn schon, dann müsstest du es so einfügen (Beispiel darkwake schon vorhanden)

Code

1. `<string>darkwake=8 -x -v</string>`

Beitrag von „MarcWitt“ vom 13. August 2016, 00:46

Leider keinen Erfolg...oder hab ich die Boot args falsch gesetzt?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 13. August 2016, 09:49

Hast du einen NVRam reset nach den Änderungen gemacht? (Win+Alt+P+R im BIOS) Bootet der Rechner nach den Änderungen ab jetzt immer im Verbose Mode?

Stand darkwake schon drin? Und wo befindet sich die defaults.plist? EFI/Efi/Oz?

Wenn wir es nicht schaffen irgendeinen USB Port zum laufen zu bringen, kann ich dir auch nicht helfen USBInjectAll zum laufen zu bringen... Hast du zufällig noch irgendwo eine PS/2 Maus oder Keyboard liegen die an dein Mainboard passen?

Wie siehst aus [@MarcWitt](#)?

Beitrag von „MarcWitt“ vom 14. August 2016, 15:39

Die defaults sind in EFI/efi/oz. NVRAM reset gemacht, Rechner bootet im sicheren Modus, aber die USB-Ports funzen nicht....

Wäre es einen Versuch wert, die Kexte mit einem Linux-Live System zu entfernen?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 14. August 2016, 15:53

Ja ist einen Versuch wert.

Trotzdem ist es komisch, da der FakePCIID Kext im Safe mode nicht geladen wird. Genauso nicht wie wenn er gelöscht wäre.

Davor noch ein anderer schneller Versuch, geh ins BIOS und deaktivieren XHCI Hand Off und Versuch zu booten. Also deaktivieren mal XHCI Hand Off im BIOS und wenn das nicht geht schalts wieder an und deaktivier EHCI Hand Off.

Beitrag von „MarcWitt“ vom 14. August 2016, 16:26

Alles klar, Versuch ich gleich. Falls das nicht klappt: welche Kette sollte ich löschen? USBinjectall und FakePCIID?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 14. August 2016, 16:50

Warte mal die sind beide gleichzeitig installiert? Du musst schon den einen löschen wenn du den anderen installierst... 😞 Also lösche mal FakePCIID und pack USBInjectAll **einmal** rein...

Beitrag von „icecloud“ vom 14. August 2016, 18:03

Probier doch einfach mal folgendes Tool einer englischen Seite

<https://www.dropbox.com/s/p7wg...xnfbg/QUOUSB.pkg.zip?dl=0>

Mit freundlichen Grüßen

icecloud

P.S. Hat bei mir alle Osmose USB Probleme unter 10.11.6 mit verschiedenen Sysdefintionen wie iMac 13.2, iMac 14.2 etc gelöst

Beitrag von „kuckkuck“ vom 14. August 2016, 18:11

Rate mal warum das Tool QUO im Namen hat... Z77MX-QUO-AOS... Gibts da ne Verbindung?



Beitrag von „icecloud“ vom 14. August 2016, 18:14

Na klar!

Sollte aber unter allen Ozmosis-Board laufen.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 14. August 2016, 18:22

Erstmal müssen wir überhaupt wieder ins system kommen.

Beitrag von „MarcWitt“ vom 14. August 2016, 20:33

So...komme jetzt mit Linux live an die Dateien, sind tatsächlich der Fake und der injectall

installiert....

Nächstes Problem: ich kann die Dateien nicht löschen, da ich keine Zugriffsrechte habe?! Bin Root-User...weiß jemand, wie ich das löschen bewerkstelligen kann?

Beitrag von „al6042“ vom 14. August 2016, 20:45

Wenn es ein Debian/Ubuntu Linux ist, kannst du per

Code

1. `sudo apt-get install hfsprogs`

die nötigen Tools nach installieren.

Oder auch mal damit versuchen:

<http://tuxtrix.com/2014/03/acc...tition-from-linux-in.html>

Beitrag von „MarcWitt“ vom 14. August 2016, 21:32

Ich nutze Ubuntu 15.10. Beim installieren der hfsprogs kommt folgedner Fehler:

Code

1. E: Paket hfsprogs kann nicht gefunden werden.

Bei deiner zweiten Methode komme nur so weit:

Code

1. Gerät Start Ende Sektoren Size Typ

2. /dev/sda1 40 409639 409600 200M EFI System
3. /dev/sda2 409640 975503591 975093952 465G Apple HFS/HFS+
4. /dev/sda3 975503592 976773127 1269536 619,9M Apple boot

Die sda2 ist die Platte, die ich brauche...aber über die Terminal Befehle aus dem Link komme ich nicht weiter:

Code

1. ubuntu@ubuntu:~\$ /media/osx# sudo mount -o force,rw /dev/sda2 /media/osx
2. bash: /media/osx#: Datei oder Verzeichnis nicht gefunden

Die Platte heißt "OSX", der Pfad müsste doch korrekt sein, oder?

Beitrag von „al6042“ vom 14. August 2016, 21:41

Im Vergleich der Befehl aus dem Link:

Code

1. sudo mount -o force,rw /dev/sda8 /media/mac/

Ich glaube dir fehlt der "trailing slash"..
versuche es mal mit

Code

1. sudo mount -o force,rw /dev/sda2 /media/osx/
-

Beitrag von „MarcWitt“ vom 14. August 2016, 21:52

Code

1. ubuntu@ubuntu:~\$ sudo mount -o force,rw /dev/sda2 /media/osx/
2. mount: mount point /media/osx/ does not exist

nächstes Problem..

Die Platte ist wohl in /media/ubuntu/osx/, aber auch damit bekomme ich obenstehenden Fehler..

Beitrag von „al6042“ vom 14. August 2016, 21:55

dann erzeuge den Ordner /media/osx manuell

Code

1. cd /media
2. sudo mkdir osx

Beitrag von „MarcWitt“ vom 14. August 2016, 22:04

Code

1. ubuntu@ubuntu:~\$ cd /media
2. ubuntu@ubuntu:/media\$ sudo mkdir /osx
3. ubuntu@ubuntu:/media\$ sudo mount -o force,rw /dev/sda2 /media/osx/
4. mount: /dev/sda2 is already mounted or /media/osx busy
5. /dev/sda2 is already mounted on /media/ubuntu/OSX

Hab die Platte vorher unmounted, dann den Befehl nochmal - hat geklappt, allerdings kann ich nach wie vor nichts löschen...

Beitrag von „kuckkuck“ vom 14. August 2016, 22:10

Das mit EHCI Hand Off hat also nicht geklappt? 😞

Beitrag von „al6042“ vom 14. August 2016, 22:10

Dann versuche es mal mit einer Ubuntu spezifischen Anleitung:

<https://help.ubuntu.com/community/hfsplus>

[@kuckkuck](#)

Er will ja auch die verschiedenen Kexte vor dem Start loswerden.

Beitrag von „MarcWitt“ vom 14. August 2016, 22:19

Das funktioniert auch nicht...den Befehl "diskutil" kennt das Terminal nicht...

Ich bin jetzt soweit: Ich mach mir einen 10.11.6 Stick und installiere morgen Abend neu. Wenn es dann an die Installation der USB-Ports geht melde ich mich hier wieder....:(

Vielen Dank soweit!

Beitrag von „kuckkuck“ vom 14. August 2016, 22:20

Es geht um meinen Tipp zu versuchen entweder XHCI oder EHCI Handoff im BIOS zu

deaktivieren und zu booten um zu versuchen ob dann ein USB Port wieder geht. Vorallem deaktivieren von XHCI könnte virtuelle falsche USB 3.0 also SSP Ports aus der 15 Port Liste entfernen sodass USB 2 Ports reinrutschen. Wenn dann Maus oder Tastatur wieder gehen würde könnte er dann ja über OSX die Kexte löschen 😊

[@MarcWitt](#) echt komisch! Schade das es nicht funktioniert, in der Recovery HD geht die Maus auch nicht, oder?

[@al6042](#) Weißt du ob es eine Möglichkeit gäbe aus dem Terminal im Single User Mode den Kext zu löschen? Und noch eine Frage an den Spezialisten, gehen Kexte in der EFI vor? Wenn wir USBInjectAll in die EFI schieben würden, würde es FakePCIID irgendwie blockieren? 😞

Beitrag von „MarcWitt“ vom 14. August 2016, 22:25

In der recovery geht alles, aber ich hab aktuell kein Backup...

Beitrag von „kuckkuck“ vom 14. August 2016, 22:27

Dann mach doch ein Backup über die Recovery... Was sagt denn

Code

1. nvram -p

im Terminal?

Und reparier mal die Festplatte über die Recovery...

Beitrag von „MarcWitt“ vom 14. August 2016, 22:32

Bin jetzt in der recovery: NVRAM -p sagt

Code

1. csr-active-config g%00%00%00
2. boot-args darkwake=8 -x -v

Beitrag von „kuckkuck“ vom 14. August 2016, 22:44

OK es ist mir echt schleierhaft was hier passiert.

Ich würde an deiner Stelle noch einmal die BIOS Einstellungen auf defaults zurücksetzen und dann die nötigen Einstellungen vornehmen und wenn auch das nichts bringt, dann muss es die Neuinstallation sein... 😞😞

Beitrag von „al6042“ vom 14. August 2016, 22:44

Natürlich kannst du im Single Mode die Kexte auch löschen... aber ich dachte er kann gar nicht mehr starten.

Was die EFI-Ablage betrifft, kann unter Ozmosis nicht jeder Kext von dort aus injected werden... führt ggf. zum KP.

Ausserdem sind nicht alle Kexte in der Lage aus der EFI gestartet zu werden, vor allem, wenn sie Abhängigkeiten zu anderen Kexten unter /L/E oder /S/L/E haben.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 14. August 2016, 22:48

Booten schon und wenn in der Recovery USB geht, sollte auch im Single User Mode USB gehen. Na dann wäre das doch das Mittel zur Wahl...

1. mit CMD+S booten
2. löschen System/Library/Extensions/(die beiden FakePCIID Kexte)

Jetzt brauchen wir nur noch die richtigen Befehle. Bin leider die ganze Zeit mobil unterwegs, vielleicht kann das gerade al übernehmen...

Beitrag von „al6042“ vom 14. August 2016, 22:50

das wären dann:

Code

1. `cd /System/Library/Extensions`
2. `rm -r FakePCIID*`

Wenn die Dateien unter `/Library/Extensions` liegen, muss dann halt das entsprechende Verzeichnis vorher gewählt werden.

Beitrag von „MarcWitt“ vom 14. August 2016, 22:55

Ok, ist ein Versuch wert! Ich starte also mit den gedrückter CMD+S?

mal für ganz dumme...CMD ist die Windows Taste? Die halte ich plus s-Taste beim Systemstart gedrückt? Also in dem Augenblick, wo ich in Ozmosis die die boot-Option OSX wähle?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 14. August 2016, 22:58

Genau und dann mehrmals hintereinander. Du wirst schon merken wenn er im Single User bootet, der bootvorgang ist dann im verbose anders als sonst und endet mit einer Befehlszeile.

Beitrag von „MarcWitt“ vom 14. August 2016, 23:11

Ich bin zu doof:(ich komm nicht in den Single User Mode! Ich halte cmd+s gedrückt im Ozmosis boot Menü und wähle dann die OS X Partition...und er bootet normal! Komme ich über den Stick, mit dem ich direkt in die Shell boote nicht auch in die Konsole? Oder setze den Single User Mode mit Boot args -s?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 14. August 2016, 23:13

Nein du gehst ins Bootmenü und wählst dann OSX aus, dann drückst du enter. Irgendwo in der Phase zwischen Gigabyte Logo und Apfel musst du dann CMD S setzen damit es klappt...

Beitrag von „MarcWitt“ vom 14. August 2016, 23:24

So sigle User hat geklappt. Aber USB funzt auch da nicht...
das wars, ich installier morgen neu

Beitrag von „kuckkuck“ vom 14. August 2016, 23:38

OK ich denke wir haben alles mögliche durchgespielt, eine Neuinstallation tut nicht schlecht...
Dann können wir sobald USBInjectAll installiert ist mal so richtig loslegen und das tun wozu wir eigentlich gekommen sind... 👍 😊

Beitrag von „MarcWitt“ vom 15. August 2016, 18:44

So, da bin ich wieder 😊 Letzte Frage vor der Neuinstallation: Ist es möglich, den FakePCIID.kext von der Shell aus zu deinstallieren? Darüber hatte ich ja die defaults

bearbeitet...

Beitrag von „kuckkuck“ vom 15. August 2016, 21:29

Nein, die Shell ist für die EFI und das UEFI, nicht für Ordner und Dateien die auf der Platte im System sind.

Beitrag von „MarcWitt“ vom 15. August 2016, 21:49

Alles klar - Terminal in der Recovery zum löschen der Kexte wird auch nix? Dann mach ich den Rechner morgen Abend platt...und werde nieeeee wieder meine Time Machine Platte (auch nur kurzfristig) formatieren 😊

Beitrag von „al6042“ vom 15. August 2016, 22:14

Klar, wenn du in der Recovery in das Terminal kommst, geht das auch...

du musst dir nur gewahr sein, dass die OSX-Platte im Terminal der Recovery Umgebung als zusätzlich gemountet gilt.

Deswegen musst du per

Code

1. `cd /Volumes/"NameDEINEROSXPartition"/System/Library/Extensions`

nutzen.

Dann kannst du wieder per

Code

1. `rm -r FakePCIID*`

die Kexte entfernen.

Beitrag von „MarcWitt“ vom 15. August 2016, 23:51

Yeeeees! Die Front-USBs und sogar die hinteren 2.0er Anschlüsse gehen! Nur das Apple-Keyboard funktioniert nicht. Aber egal - ich bin wieder live, vielen Dank an euch alle!

Kann ich jetzt die `-x -v` bootargs aus der defaults wieder entfernen?

Beitrag von „al6042“ vom 16. August 2016, 00:02

Jupp, das sollte funktionieren.

Aber nicht vergessen nach der Änderung wieder einen NVRAM-Reset durchzuführen...

Bevor du aber neu startest solltest du nochmal das Kext Utility darüber laufen lassen, damit der Kext-Cache sauber neu erstellt wird.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 16. August 2016, 00:54

Top! Dann können wir ja jetzt richtig loslegen! 👍

Und jetzt für unser weiteres Vorgehen muss USBInjectAll.kext installiert sein.

Beitrag von „MarcWitt“ vom 19. August 2016, 21:33

So, ich bin wieder am Start

Verbose und Single User sind aus den Defaults raus. Es ist jetzt grade nur der usbinjectall installiert. Es funktionieren die Front-Ports und die hinteren 2.0er. Apple Keyboard wird nirgendwo erkannt.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 20. August 2016, 13:19

Jetzt was du tun musst. Installier als erstes USBInjectAll.kext nach S/L/E. USBInjectAll.kext reagiert auf das Bootarg uia_exclude=

Hinter diesem Befehl kann man dann alle Ports angeben die excluded also ausgeschlossen werden sollen. Das problem bei deinen USB Ports ist, das zu den 15 erlaubten Ports bei El Capitan bei dir imaginäre Ports reingerutscht sind, die es garnicht gibt. Dh virtuelle Ports in der 15-Ports-Liste nehmen dir Platz weg für an deinem Hacky existierende Ports, welche dann nicht richtig funktionieren. Wir versuchen jetzt diese virtuellen Ports zu entfernen, damit echte ports in die 15-Port-Liste rutschen wodurch sie funktionieren werden.

Du brauchst jetzt einen USB 2.0 Stick. Dann lädst du dir das Programm IORegistryExplorer aus dem DownloadCenter runter.

Jetzt steckst du den USB2.0 Stick an einen Port. Du wirst sehen, das in dem Moment in dem du den Stick reinsteckst, in grün ein neuer Eintrag im RegistryExplorer erscheint. Dieser ist in einem Unterordner geöffnet und somit eingerückt. Jetzt schaust du wie der Überordner des grün geschriebenen heißt. Er wird HS oder USB + eine Nummer heißen, z.B HS12 oder USB2. Den Namen notierst du dir. Nach und nach gehst du mit dem USB2.0 Stick einmal in jeden von deinen Ports, auch USB3.0-Ports und notierst dir jeden HS oder USB Port der in grün erscheint. Das werden einige sein, aber es wird auch HS Ports in der Anzeige des Explorers geben, die keinen echten Port besitzen. Diese werden nie grün aufleuchten, da sie nicht existieren. Diese müssen wir über das bootarg ausschließen. Wenn zB alle HS Ports von 01-14 belegt sind und alle USB Ports von 1-3 außer z.B HS09, USB1, USB2 und HS12 dann schreiben wir das bootarg: uia_exclude=HS09;HS12;USB1;USB2 in die defaults.plist oder config.plist unter bootargs.

Wenn das getan ist, machst du einen Neustart (und einen NVRam reset).

Danach sollten schon mehr Ports laufen und zwar möglichst alle Ports aber nur mit USB2.0 Geschwindigkeit. Unter dem RegistryExplorer sollten nun neue Ports erschienen sein. SS oder SSP Ports, zB SS05 oder SSP02. Dies sind USB 3.0 Schnittstellen.

Deswegen brauchen wir jetzt einen USB 3.0 Stick. Gleiches Prinzip, andere Namen. Du steckst jetzt den USB 3.0 Stick nach und nach in jeden USB3.0 Port und notierst dir den SS-Port der grün im IORegistryExplorer aufleuchtet. Es gibt normal 6 SS/SSP-Ports. Wenn du zB 4 USB3.0 Ports hast werden 2 der SSPorts kein mal aufleuchten (wie im vorherigen schritt mit HS), z.B SS02 und SS05. Dementsprechend ergänzen wir jetzt das bootarg mit SS02 und SS05. Danach heißt das Bootarg in meinem Beispiel: uia_exclude=HS09;HS12;USR1;USR2;SS02;SS05
Das wird jetzt wieder in die defaults oder config geschrieben, gesichert (und ein NVRam reset gemacht). Nach einem Neustart sollten dann ALLE Ports mit ihrer richtigen Geschwindigkeit laufen.

Viel Glück beim vorgehen, ich stehe so bald wie möglich zur Verfügung 😊

Beitrag von „MarcWitt“ vom 21. August 2016, 12:10

Super Anleitung, schon mal vielen Dank!Dazu aber noch ein Frage:

Ich starte ioRegistry, stecke einen 2.0-Stick in einen Port, der erscheint auch im Finder, sehe ihn aber nicht im ioRegistryExplorer. Ansicht ist auf "IOService" und "IOService" eingestellt. Muss ich da noch was umstellen? Wenn ich auf "IOUSB" umstelle, sehe ich den Stick, finde aber die von dir beschriebenen Werte nicht...

Beitrag von „kuckkuck“ vom 21. August 2016, 18:41

So ungefähr sollte es aussehen. <http://www.hackintosh-forum.de...ttachment/21968-USB1-png/>
Du musst mit dem "Dreieck" die Ordner aufklappen um an den richtigen Ort zu kommen 😊

Beitrag von „MarcWitt“ vom 22. August 2016, 23:21

Sooo..

Hab den 2.0 Stick jetzt in alle Ports gesteckt. HS01-04 wurden angesprochen. Wie schreib ich das jetzt in die Defaults?

So?

Code

1. `<key>boot-args</key>`
2. `<string>darkwake=x
uia_exclude=HS05;HS06;HS07;HS08;HS09;HS10;HS11;HS12;HS13;H14;HS15</string>`

Beitrag von „kuckkuck“ vom 24. August 2016, 10:59

So, jetzt hab ich gerade mal wieder kurz Verbindung... Man schreibt es genau so wie du es geschrieben hast in die defaults.plist, außer das bei H14 noch ein HS fehlt und USB1 und USB2 welche wohl unbenutzt sind nicht drin stehen. Angepasst also:

Code

1. `<key>boot-args</key>`
2. `<string>darkwake=x
uia_exclude=HS05;HS06;HS07;HS08;HS09;HS10;HS11;HS12;HS13;HS14;HS15;USR1;USR2</string>`

Beitrag von „MarcWitt“ vom 24. August 2016, 20:03

Alright, bootargs gesetzt, NVRAM reset, ohne Effekt...

Ich habe 4 USB3.0 Ports hinten. Wenn ich einen USB 3.0 Stick in zwei davon stecke, sprechen HS03 und HS04 an. In den anderen beiden Ports passiert gar nichts.....:(

Beitrag von „kuckkuck“ vom 26. August 2016, 10:16

Mach den gleichen Prozess von oben jetzt nochmal und schau ob es im IORegistryExplorer neue Ports gibt welche nicht belegt sind. Diese hinterlegst du dann wieder im bootarg, also ergänzt dieses.

Wenn du mit gesetztem bootarg in den IORegistry Explorer gehst, sind dann dort noch die Ports zu sehen welche du excluded hast? D.h kannst du im RegistryExplorer noch HS05-15 finden?

Beitrag von „MarcWitt“ vom 28. August 2016, 14:31

So, weiter geht´s:)

Nach deiner Beschreibung komme ich nicht mehr weiter. Wenn ich einen 2.0 Stick oder 3.0 Stick in einen USB3.0 Port stecke, bleibt der tot - es tut sich gar nichts. Komischerweise funktioniert in den 2.0 Ports nicht das Apple-Keyboard, nur ein nicht-AppleKeyboard wird erkannt.

Ich hab jetzt mal alles geresetet: Boot-Args raus, USBInjectAll gelöscht, NVRAM-Reset. Im Anhang siehst du meinen IOexplorer. Zu sehen sind nur HS01-05.

Was stünde jetzt an: erst wieder einen [Kext installieren?](#)

Beitrag von „kuckkuck“ vom 28. August 2016, 16:28

Ist das Bild von vor oder nach dem NVRam Reset? Die Ports sind noch excluded, also müsste es von davor sein. Ich habe das Gefühl, dass bei dir im BIOS EHCI- und XHCI-Handoff nicht

aktiviert sind und der XHCI Mode nicht auf Auto ist... Stell mal die benannten Settings richtig ein und dann pack den USBInjectAll Kext mal wieder nach S/L/E. Wenn das gemacht ist, dann müssten wieder alle Ports HS01-15 zu sehen seien. Falls die [BIOS settings](#) anfänglich falsch waren, müsstest du dann den Prozess von vorhin nochmal machen 🤔 D.h USB 2.0 Stick in alle Ports und HS Ports notieren, alle anderen excluden.

Beitrag von „MarcWitt“ vom 28. August 2016, 21:14

XHCI Mode stand noch auf Smart-Auto, jetzt hats mit dem Exclude der HS-Ports geklappt. Wenn ich allerdings jetzt einen 3.0 Stick in einen Port stecke, erscheint der im IOexplorer z.B. unter SSP01 - Wäre das dann USB01 oder wo finde ich die USB Bezeichnung?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 29. August 2016, 13:54

Es gibt:

HS (Highspeed Ports): normale USB 2.0 Verbindung

SSP (SuperSpeedPorts): USB 3.0 Verbindung

USB Ports: sehr selten vorhanden, bei dir anscheinend auch nicht. USB Ports gibt es normal 2. Die excluden wir sowieso schon mal. Mit einem USB 2.0 stick findest du heraus welche HS Ports du brauchst. Alle die unbesetzt sind excludest du mit dem richtigen bootarg. USBInjectAll Kext muss natürlich installiert sein dafür. Das wiederholst du bis dann alle Ports von deinem Hacky mit USB 2.0 Geschwindigkeit laufen. Dann kommst du einen USB 3.0 stick und steckst ihn in die USB 3.0 Ports und schaust welche SSP Ports angesprochen werden. Alle die nicht angesprochen werden excludest du dann wieder 😊

Beitrag von „MarcWitt“ vom 30. August 2016, 13:58

Ooooo! Ich bin einen Schritt weiter! 😊

Mit USB2.0 funktionieren jetzt alle Ports! (Bis auf das Apple-Keyboard - das erscheint zwar im

IOexplorer, funktioniert aber dennoch nicht).

USB 3.0 folgender Stand:

Ich habe zwei Front USB3.0 Ports, wenn ich da einen USB3.0 Stick reinstecke passiert folgendes:

1. 3.0 Port: SSP1
2. 3.0 Port: HS02

Rear-USB3.0:

1. Port: SSP3
2. Port: SSP4
3. Port: SSP5
4. Port: HS10

Aktuell habe ich folgendes excluded:

HS05;HS06;HS11;HS12;HS13;HS14;HS15;USR1;USR2;SSP2;SSP6

Drei Probleme habe ich jetzt also noch:

1. Apple-Keyboard funzt nicht.
2. Einer der Front USBs läuft nur auf 2.0
3. Einer der Rear-USBs läuft nur auf 2.0

Beitrag von „kuckkuck“ vom 30. August 2016, 17:05

Jetzt geht das ding doch endlich mal vorran! Gratulation! Freut mich jetzt auch, dachte schon ich hätte mich zu weit aus dem Fenster gelehnt und behauptet wir würden es mit dieser Methode schaffen... Aber neee 😄

Zu den restlichen problemen:

Kann es sein das du nicht alle unbenutzten HS Ports excluded hast und somit noch unbenutzte in der Liste sind? Wenn HS02 und HS10 nicht excluded sind, leuchtet dann kein SSP Port auf wenn du in Front 2 und Rear 4 einen USB 3.0 Stick steckst? Wenn nicht dann pack mal USR1+2 aus der exclude list raus und schau ob du dann USB3.0 Speed über besagte ports bekommst...

Was hast du genau für ein Apple Keyboard? Wireless mit USB Bluetooth oder mit USB-Kabel? Funktioniert das Keyboard an anderen Computern?

Dann antworte mal schön auf alle fragen und bis dahin nochmal gratulation das du diese komplizierte Methode gemeistert hast! Mfg

Beitrag von „MarcWitt“ vom 1. September 2016, 11:15

Hehe, danke dir für die tolle und geduldige Erklärung 😊

Ich habe ein kabelgebundenes USB Apple Keyboard, funktioniert am Laptop meiner Freundin (Windows) Sowohl an USB 2.0 als auch an USB 3.0.

Wenn ich einen USB3 Stick in Front 2 und Rear 4 stecke, leuchten nur HS2 bzw. HS10 auf. Nochmal zum Mitschreiben: Das heißt ich packe jetzt mal die USR1 + 2 aus der Exclude Liste raus und guck, ob die beiden als SSP erkannt werden?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 1. September 2016, 12:11

Lass es uns anders machen. Lad dir im Appstore das Programm blackmagic speed test runter. Das ganze ist ein Disk und USB Stick speed test Programm. Dann hol einen USB 3.0 Stick von dem du ungefähr die Geschwindigkeit unter USB 3.0 kennst. Und dann steck ihn mal in verschiedene ports, mal USB 2.0 mal 3.0. Du wirst natürlich einen unterschied im Speed bemerken je nachdem ob er als USB 3 oder 2 erkannt wird. So kannst du testen welche ports noch keine USB 3.0 Geschwindigkeit können, diese aber beherrschen sollten. Falls dann Front 2 und Rear 4 immer noch nur USB 2.0 speed können, dann pack mal USR 1 und 2 aus der exclude list und schau ob sie dann die richtige Geschwindigkeit liefern 😊

Beitrag von „MarcWitt“ vom 1. September 2016, 13:00

Jo, der eine Rear und der eine Front sind signifikant langsamer als die USB3 Ports...

Ich pack mal die USRs aus der exclude raus...

UPDATE: USRs sind nicht mehr excluded, keine Veränderung im Speed. Apple Keyboard erscheint im ioexplorer, aber funktioniert nicht....:(

UPDATE2: Ich hab jetzt nur noch das hier excluded:
HS05;HS06;HS11;HS12;HS13;HS14;HS15;USR1;USR2

Ich habe also jetzt keine SSPs mehr excluded. Macht auch Sinn: Ich habe 6 USB3.0 Ports. Die HS-Ports habe ich auch nochmal überprüft. Alle die nicht ansprechen sind excluded. Passt auch. Ich habe insgesamt 8 USB Ports (6 x 3.0, 2 x 2.0).

Komischerweise erkennt jetzt der zweite Front USB3.0 nur noch einen USB3.0 Stick, den anderen gar nicht...oh man...ich bin verwirrt 😊

Beitrag von „kuckkuck“ vom 1. September 2016, 13:23

Komisch. Wenigstens funktionieren die meisten ports korrekt. Die Frage is ob die DSDT von [@al6042](#) irgendwelche Veränderungen in Richtung USB beinhaltet. Hast du eine SSDT? Im BIOS ist doch EHCI und XHCI Handoff aktiviert, sehe ich das richtig? Wenn du im jetzigen Zustand den XHCI Mode umstellst, zB auf Enabled, was passiert dann? Hast du beim keyboard mal verschiedene Ports ausprobiert? Funktioniert es im BIOS?

Beitrag von „MarcWitt“ vom 1. September 2016, 13:44

Ich check das grad mal alles, EHCI und XHCI Handoff sind aber auf jeden Fall enabled. Ich geh mal die XHCI Modes durch und probier die Tastatur im Bios. Hier schon mal meine DSDT.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 1. September 2016, 14:00

Ich bin nicht zuhause und mobil unterwegs. Deswegen kann ich mir leider die DSDT nicht anschauen. Dass müsstest du oder al für mich übernehmen.